



Steht an ihrem Geburtstag in Baden auf der Bühne: Othella Dallas.

Silbern glitzernde High Heels, ein glamouröses Abendkleid und ein schickes Kopftuch – in diesem Outfit fühlt sich Othella Dallas auf der Bühne wohl. Make-up ist ein Muss: Sie trägt knalligen Lippenstift, malt sich die Augenbrauen und umrahmt ihre braunen Augen mit schwarzem Kajal. Auf ihrem linken Nasenflügel blitzt ein Piercing. **Die Grande Dame des Jazz, Blues und Funks ist fast ein ganzes Jahrhundert alt.**

Der etwas steife Rücken und die leicht gebückte Haltung mögen auf ihr Alter hinweisen, ihre glatte Haut indes nicht. Den Trick dafür verrät sie in einem Interview: Tanztraining und Vaseline. Dallas wird in elf Tagen 94 Jahre alt. Um dies gebührend zu feiern, gibt sie ein Konzert im Nordportal in Baden AG.

Die Powerfrau tanzt, seit sie fünf Jahre alt ist. Begonnen hat sie nicht etwa aus Spass oder weil ihre Mutter sie dazu verdonnert hat, einem Hobby nachzugehen. Dallas ist zwischen zwei Kriegen geboren. Geld war in ihrer Familie Mangelware. So tanzt die kleine Othella mit ausgestreckten Armen in der Öffentlichkeit – in der Hoffnung, einen Groschen zu verdienen, um

Essen für zu Hause zu kaufen. Was einst nur Mittel zum Zweck war, wird ihre Leidenschaft und ist später der Grundstein ihrer Karriere.

Mit 19 Jahren überzeugt Dallas die grosse Choreografin und Pionierin des «Black Dance», Katherine Dunham, bei einer Schulaufführung und ergattert sich

einen Studienplatz an der Dunham School of Theater and Dance in New York. Sie startet als Solotänzerin durch, reist dafür bis nach Südamerika und Europa. In Paris trifft sie auf ihren langjährigen Brieffreund, den Schweizer Peter Wydler. Die beiden werden ein Paar, geben sich in der Stadt der

Sie wird nie müde

Früher tanzte **Othella Dallas**, um zu überleben. Heute kann sie sich ein Leben ohne Tanz nicht mehr vorstellen.

Die Grande Dame des Jazz, Blues und Funks feiert bald ihren 94. Geburtstag.

LIVIA FISCHER

Liebe das Jawort und ziehen nach Zürich. Ein Wunsch wird wahr: Die Amerikanerin aus Tennessee träumte schon als Kind von einem Leben in der Schweiz. Ihre Faszination für Berge und Schnee ist gross.

Zu diesem Zeitpunkt leitet Dallas schon zwei Tanzschulen, eine in ihrer neuen Heimatstadt und eine in Paris. Sie gründet schliesslich eine weitere in Basel, wo sie sich mit ihrer Familie niederlässt. Während Dallas ihren Sohn stillt, singt sie ihm Lieder vor. Wydler erkennt das Talent seiner Frau und motiviert sie, bei Auftritten zu singen.

Bis heute vereint sie Tanz und Gesang. Müde wird sie nie. Denn die Auftritte geben ihr Energie. Ende Juni erhielt sie in Ascona den Swiss Jazz Award 2019. Ein Leben ohne die Bühne ist für Dallas unvorstellbar. Angst vor dem Tod hat sie nur, wenn sie still ist, sich nicht bewegt. Also eigentlich nie. ●

Was	Othella Dallas
Wann	26. September
Wo	Nordportal, Baden AG
Eintritt	Ab 25 Franken www.ticketcorner.ch